

Freie Schule Seligenstadt-Mainhausen, Mittwoch, 20. März 2019

Freie Schule wird zur Frühlingswerkstatt

Die jüngsten Schülerinnen und Schüler der Freien Schule Seligenstadt-Mainhausen (5-7 Jahre) erforschen zurzeit die Reaktionen der Vegetation im Frühling. Neben einer theoretischen Vorbereitung mit Arbeitsblättern geht die Gruppe regelmäßig in die Natur.



Dort beobachten, fotografieren und zeichnen die Kinder die Pflanzenwelt und bereiten eine Gartenfläche im Schulgarten vor. Darüber hinaus beschäftigen sie sich mit der Anzucht von Pflänzchen für die Beete.

Schon in der Vorweihnachtszeit war eine Kleingruppe bei der Gärtnerei Fischer in Rodgau-Dudenhofen zu Gast und erhielt eine Einführung in die Arbeit mit Pflanzen. Vergangene Woche bekam die gleiche Gruppe von Herrn Fischer eine Auswahl an Samen geschenkt, mit der die praktische Gartenarbeit losgehen konnte. Die Kinder studierten die Samentütchen, sortierten die Samen und pflanzten sie in kleine Zimmergewächshäuser ein, die nun die Schulfensterbänke schmücken.

Ein weiteres Highlight war der Besuch eines Imkers aus dem Spessart, der von seiner Arbeit erzählte. Der Imker Michael Völker hatte ein Glas seines Honigs dabei und jeder durfte eine kleine Kostprobe nehmen. Sofort nach dem Geschmackstest beschloss die Gruppe einstimmig, dass in Zukunft der Honig für das allmorgendliche Frühstücksbuffet bei Herrn Völker eingekauft werden soll.



Noch bis zu den Osterferien werden sich die Schüler und Schülerinnen mit dem Wachstum in der Natur beschäftigen und alle sind schon sehr gespannt auf die Ernte im kommenden Sommer.
